

Herr Schell fragte, ob der in der Beantwortung angesprochene erste Entwurf der Wirtschaftlichkeitsrechnung im Hinblick auf bevorstehende Sitzung des Schulausschusses zur Verfügung gestellt werden könne.

Der Bürgermeister entgegnete, dass dem nicht nachgekommen werden könne, da der im Verwaltungsvorstand vorgestellte Entwurf in vielerlei Hinsicht noch nachgebessert werden müsse. Der erste Entwurf könne so eher noch zu einer Verfälschung führen.